

Am Zeuthener See

FEBRUAR 2022 | AUSGABE # 02

Im Mittelteil
dieser Ausgabe
AMTSBLATT
der Gemeinde
Zeuthen

Zeuthen verstärkt Klimaschutzmaßnahmen

Vorstellung des Fokusbericht Klimaschutz
und Beschluss wegweisender Maßnahmen



Nachruf

... Gisela Tosch – ein Leben
für Zeuthen

..... SEITE 5

Gewählt

... neuer Vorstand
SCEMZ 1912 e. V.

..... SEITE 13

Vorgestellt

... SG Zeuthen e. V.
aktiv

..... SEITE 14

Editorial

Liebe Zeuthenerinnen und Zeuthener,



Foto: Kathi Mende

eine sehr konstruktive erste Sitzung der Gemeindevertretung in diesem Jahr liegt hinter uns. Mit dem Haushalt 2022 haben die Gemeindevertreter nun für wegweisende Projekte in Zeuthen die Grundlage geschaffen. Trotz aller Herausforderungen, die die Corona-Pandemie auch wirtschaftlich für uns als Gemeinde mit sich bringt, haben wir uns in einem sehr demokratischen Prozess auf wesentliche Projekte für das aktuelle Haushaltsjahr verständigen können. So werden wir u. a. weiter in die Digitalisierung unserer beiden Schulen investieren sowie mit der

Planung von wichtigen Straßenbaumaßnahmen beginnen. Und, wir werden den Grundstein für den Neubau des Multifunktionsgebäudes in der Grundschule am Wald legen können. Sobald der Haushaltsplan 2022 durch die Kommunaufsicht genehmigt wurde, werden wir Sie ausführlicher über die Planungen informieren.

Neben dem Haushalt konnten weitere wichtige Vorhaben auf den Weg gebracht werden. Für den Neubau einer zweiten Grundschule östlich der Bahn haben wir uns nach einem intensiven Abstimmungsprozess nun auf den Standort Schillerstraße einigen können. Ich möchte an dieser Stelle allen Beteiligten danken, die sich in diesem Prozess engagiert und sich insbesondere bei einer zweiten Machbarkeitsstudie mit konkreten Vorschlägen eingebracht haben. Nun ist es an uns, den Prozess weiterhin positiv zu begleiten, um das Beste für unsere Kinder und die Natur zu erreichen.

Ebenso verhält es sich bei der Umsetzung des Beschlusses zur Bebauung des mittleren und zugleich letzten Baugebiet im Zeuthener Winkel nördlich des Ebbegrabens. Auch hier sind wir einen Schritt weiter. Der Vorhabenträger ist auf die Anregungen des Ortsentwicklungsausschusses eingegangen, hat die Pläne angepasst und begibt sich nun in die nächste Phase – die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung. Damit wird die Entwicklung des Gebietes Gestalt annehmen. Zeuthen ist eine Gemeinde mit vielen Wald- und Grünflächen. Egal, wo gebaut wird, es ist immer ein Eingriff in die Natur. Und auch hier werden wir gemeinsam mit allen beteiligten Akteuren die Umweltverträglichkeit und Klimaschutz in den Fokus rücken, denn der Klimaschutz ist zu einer dauerhaften Aufgabe von Politik, Verwaltung und Gesellschaft geworden. Welchen Beitrag wir hier in Zeuthen bereits leisten und darüber hinaus leisten können, damit haben sich Gemeindevertretung und Fachverwaltung in den letzten Monaten bei der „Fokusberatung Klimaschutz“ befasst. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse und konkrete Aufgabenfelder für Zeuthen finden Sie in der Ausgabe dieser Zeitung. Das Thema Klimaschutz ist auch ein wichtiger „Baustein“ für unser Leitbild. Leider hat uns Corona in diesem Prozess etwas „ausgebremst“, aber wir sind nun wieder aktiv, das Leitbild zum Abschluss zu bringen. Mehr dazu in der April-Ausgabe.

Sie sehen, liebe Zeuthenerinnen und Zeuthener, auch in diesem Jahr gehen wir trotz aller Herausforderungen konkrete Projekte an. Es gilt einmal mehr, nicht den Mut zu verlieren! Wir setzen uns weiterhin gemeinsam für Ihr Wohl und für die Lebensqualität in unserem schönen Zeuthen ein. Denn es ist uns allen wichtig, dass es Ihnen gut geht!

Ihr

Sven Herzberger
Bürgermeister

ZAHL DES MONATS

428

Euro pro Quadratmeter kostet ein Grundstück im Durchschnitt in Zeuthen. Der Gutachterausschuss im Landkreis Dahme-Spreewald hat im Januar die Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2022 beschlossen. Die Bodenrichtwerte werden auf Basis der abgeschlossenen Grundstücksverträge des Vorjahres ermittelt. Die Preisspanne reicht in Zeuthen von 70 Euro pro Quadratmeter für eine gewerbliche Baufläche bis hin zu 900 Euro pro Quadratmeter für ein Grundstück in Uferlage.

KOPF DES MONATS

Nadine Selch ist Gemeindevertreterin und Mitglied im Hauptausschuss. Bei der Januarsitzung hatte Nadine Selch angeregt, dem pädagogischen Personal in den kommunalen Kindereinrichtungen ein Dankeschön aller Fraktionen der Gemeindevertretung sowie des Bürgermeisters zukommen zu lassen. Rückblickend auf die letzten beiden Jahre wird insbesondere in den Kindereinrichtungen Großartiges geleistet. Trotz der dynamischen Entwicklung oder manchmal sogar fehlender Regelungen der Corona-Vorgaben der Landesregierung sind alle Erzieherinnen und Erzieher nach wie vor liebevoll bemüht, den Kindern Sicherheit und Geborgenheit – gerade in dieser besonderen Situation – zu geben. Das verdient unser aller Lob und Anerkennung – nicht in Form von Applaus, sondern als gut gefüllte Obstkiste für jede Einrichtung!



Foto: privat

THEMEN DES MONATS

Dauereinsatz

Stumtief Ylenia fordert die FF Zeuthen

..... Seite 4

Gesucht

Interviewer für ZENSUS 2022

..... Seite 15

Boxen

und backen – das passt

..... Seite 19

VORSTELLUNG DES FOKUSBERICHTS KLIMASCHUTZ UND WEGWEISENDER BESCHLUSS

Klimaschutzmaßnahmen verstärken

» Auf dem Weg zur Erreichung des von der Bundesregierung vorgegebenen Ziels der Klimaneutralität bis 2045 kommt den kleineren Gemeinden in Deutschland eine besondere Rolle zu. Es ist nachgewiesen, dass kleinere Gemeinden in der Gesamtheit für einen Großteil der Treibhausgasemissionen in Deutschland verantwortlich sind. Die Gemeinde Zeuthen wird nun dieser Verantwortung durch wegweisende Entscheidungen und Maßnahmen weiter gerecht, indem sie wichtige Klimaschutzmaßnahmen stärkt und verstetigt sowie künftige Maßnahmen erarbeiten wird. Nach Vorlage des Fokusbericht Klimaschutz soll in Zukunft ein/e Klimaschutzmanager/in die Aktivitäten der Gemeinde bündeln, steuern und entscheidend vorantreiben. Auch der Beschluss zum Bau eines neuen kommunalen Radwegs unterstreicht die Klimaschutzziele der Gemeinde und trägt einen wichtigen Teil dazu bei, diese zu erreichen.

In der Dezembersitzung der Gemeindevertretung Zeuthen wurde den Mitgliedern der Endbericht der Fokusberatung Klimaschutz vorgestellt. Der Bericht, der die bisherigen Klimaschutzmaßnahmen der Gemeinde erfasst, vor allem aber Handlungsempfehlungen für weitere Maßnahmen benennt, war durch Gemeindevertreterbeschluss im September 2019 auf den Weg gebracht worden.

Die Fokusberatung wurde im Laufe des Jahres 2021 durchgeführt. Auf Basis eines partizipativen Prozesses wurden verschiedene Akteure zusammengebracht und gehört. Im Abschlussbericht der Fokusberatung, wird der Gemeinde durch das mit der Untersuchung beauftragte Beratungsbüro EBP attestiert, bereits wichtige Schritte im kommunalen Klimaschutz gegangen zu sein. Hierzu zählen Investitionen im Bereich Energieeffizienz, beispielsweise durch Sanierungen von Ge-

bäuden in kommunaler Liegenschaft, oder auch durch die in die Wege geleitete Installation einer Solaranlage auf dem Dach der Kita „Kleine Waldgeister“. Im Bereich der Verkehrswende wurden bereits die Planung und Umsetzung neuer Radwege und die Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektroautos auf den Weg gebracht.

Die Bereiche Energieeffizienz und Verkehrswende wurden daher im Bericht auch als jene Bereiche mit dem größten Potential für Treibhausgaseinsparungen herausgestellt. Hier sollen bereits geplante Maßnahmen in Umsetzung gebracht sowie weitere Maßnahmen in Angriff genommen werden. Darüber hinaus strebt die Gemeinde in der gemeinsam erarbeiteten Zielsetzung an, Klimaschutz ganzheitlicher zu betrachten und rückt Wechselwirkungen zwischen verschiedenen Maßnahmen stärker in den Fokus. Unter anderem empfiehlt der Bericht die Einrichtung eines Klimaschutzmanagements in der Gemeinde. Durch die Schaffung dieser zentralen Stelle in der Verwaltung, sollen Klimaschutzmaßnahmen künftig noch zielgerichteter und effi-

zienter geplant und umgesetzt werden.

In diesem Sinne stimmte die Gemeindevertretung am 14. Dezember 2021 für die Schaffung der Stelle eines/r Klimaschutzmanager/in. Erfreulich vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage ist, dass die Stelle für mindestens 24 Monate zu 100 Prozent mit Fördermitteln aus dem Bundeshaushalt finanziert werden soll. Doch nicht nur diese für Zeuthens klimapolitischen Ziele zentrale neue ganzheitliche Strategie wurde beschlossen. Auch für eine konkrete Maßnahme, die im Fokusbericht herausgearbeitet wurde, hat sich die Gemeindevertretung entschieden: Die Errichtung eines beleuchteten Radweges zwischen der Waldpromenade und der Forstallee. Durch den etwa 400 Meter langen Radweg soll der Anschluss an den S-Bahnhof innerhalb von drei Minuten mit dem Fahrrad erreichbar werden und so eine wichtige Verbindung für den Schul- und Arbeitsweg geschaffen werden. Auch für diese Maßnahme können in erheblichem Umfang Fördergelder des Bundes beantragt werden.

| JOSCHA HANSEN, GEMEINDE ZEUTHEN

Mit der **Nationalen Klimaschutzinitiative** initiiert und fördert das Bundesumweltministerium Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Förderkennzeichen für Zeuthen: 03K13930

Zeitraum des Vorhabens: 1.6. 2021 – 30.11.2021 (verlängert bis 28.02.2022)

Link zum Projektträger Jülich: ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Projektpartner: EBP Deutschland GmbH | www.ebp.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



FREIWILLIGE FEUERWEHR ZEUTHEN IM DAUEREINSATZ

Sturmtief Ylenia hinterlässt Spuren

» Der Sturm namens Ylenia vom 17. und 18. Februar 2022 hat vielerorts die Einsatzkräfte der Feuerwehren in Atem gehalten. So auch in Zeuthen. Hier waren die Kameradinnen und Kameraden mehr als 16 Stunden ununterbrochen im Einsatz. Und auch an den Folgetagen, bei den Orkantiefen Zeynep und Antonia, gingen wegen Sturmschäden immer wieder Notrufe ein. Bürgermeister Sven Herzberger dankt den Kameradinnen und Kameraden für den professionellen und strukturierten Einsatz. „Die Sturm-Einsätze der beiden Löschzüge Miersdorf und Zeuthen zeigten wieder, dass unsere Freiwillige Feuerwehr zuverlässig für unser aller Sicherheit sorgt und dass die engagierte Mannschaft jederzeit bereit ist, Verantwortung zu übernehmen, die über die tägliche Pflicht hinaus geht!“

Hier ein Auszug aus dem Einsatzbericht des Gemeindeführers Stefan Wehner: „Die Feuerwehr Zeuthen wurde am 17. Februar 2022 um 06:52 Uhr zu einem Sturmschaden alarmiert und hat unverzüglich die Gefahrenbeseitigung aufgenommen. Parallel wurde die Technische



Foto: A. Wittmann

Die Feuerwehr im Einsatz. So, wie hier in der Lange Straße sah es an vielen Stellen in Zeuthen aus.

Einsatzleitung Zeuthen eingerichtet. Bis 23:00 Uhr wurden dort alle Einsätze im Gemeindegebiet ununterbrochen koordiniert. In diesen 16 Stunden konnten 57 Einsätze mit 11 Fahrzeugen und 70 Einsatzkräften (in Spitzenzeiten 56 gleichzeitig) bewältigt werden. Einsatzschwerpunkte bildeten dabei die Bereiche der

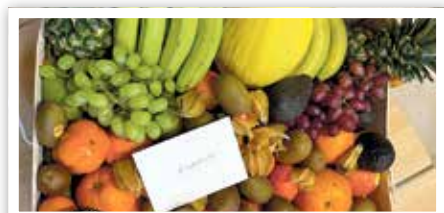
Lindenallee (L401), Heideberg und Falkenhorst. Ich bedanke mich bei den Zeuthenerinnen und Zeuthenern für das besondere Handeln und das Verständnis sowie bei den umliegenden Feuerwehren für die temporäre Unterstützung trotz der vielfältigen eigenen Einsatzstellen.“

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

ZWEI JAHRE VOLLER HERAUSFORDERUNGEN BEI DER FÜRSORGE DER JÜNGSTEN

Herzlichen Dank!

» Notbetreuung oder nicht? Tröstend in den Arm nehmen oder nicht? Elternabende oder nicht? Weihnachtsfeier oder nicht? Gemeinsame Aktivitäten mit anderen Gruppen oder nicht? Das sind nur einige der wenigen Fragen und Herausforderungen, denen sich insbesondere die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Kindereinrichtungen der Gemeinde Zeuthen in den zurückliegenden beiden Jahren stellen mussten. Dass immer wieder Lösungen gefunden werden konnten, darüber waren insbesondere



Vitamine als „Nervennahrung“ und/oder „Kraftquelle“ als Dank für die zurückliegenden beiden Corona-Jahre.

die Eltern dankbar. Und die Kinder sowieso. Denn was ist schlimmer als nicht mit Gleichaltrigen spielen und lernen zu können. Nicht nur die Eltern sind dankbar über so viel Engagement, sondern auch alle Mitglieder der Gemeindevertretung Zeuthen. Denn es ist nicht selbstverständlich, was für das Wohl der Jüngsten geleistet wurde. Die Idee von Nadine Selch, nicht nur mündlich einen Dank zu äußern, sondern den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern etwas Gutes zu tun, wurde von allen Gemeindevertretern und dem Bürgermeister begrüßt und selbstverständlich in die „Tat umgesetzt“. So überreichten Nadine Selch gemeinsam mit Richard Schulz, dem Stellvertreter des Bürgermeisters am 11. Februar den Teams in den Kindereinrichtungen „Kinderkiste“, „Pusteblyume“, „Kleine Waldgeister“, „Räuberhaus“ und dem Hort, Kisten mit frischem Obst und ein herzliches Dankeschön!

| KATHI MENDE GEMEINDE ZEUTHEN



Foto: Kathi Mende

Hatten schwer zu tragen – Gemeindevertreterin Nadine Selch und Richard Schulz, Stellvertreter des Bürgermeisters mit frischem Obst für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindereinrichtungen der Gemeinde Zeuthen.

EIN LEBEN FÜR ZEUTHEN!

Abschied von Gisela Tosch

» Gisela Tosch war seit über 30 Jahren für die Ortschronisten aktiv, eines der Gründungsmitglieder der Heimatfreunde Zeuthen e. V. und eine der wichtigsten Stützen des Vereins. Noch länger unterstützte sie mit ihrer

Aufgeschlossenheit und grenzenlosen Hilfsbereitschaft die Bemühungen um die Erinnerung an Fontane und dessen bemerkenswerte Beziehungen zu Zeuthen und seine Umgebung.

Frau Tosch war die Öffnung des von ihr sorgsam gehüteten Familienarchivs der Fischerfamilie Hankel zu Beginn der 1980er-Jahre zu verdanken. Die Bewahrung dieses Archivs setzt sich bis heute fort. Ohne ihr Wissen und ihr Engagement wären viele Projekte nicht realisiert worden, sie war maßgeblich an vielen Veröffentlichungen beteiligt. Trotz ihres hohen Alters war auf ihre Mitarbeit und ihre aktive Beteiligung immer Verlass. Für ihr vielfältiges und immer währendes Wirken bis ins hohe Alter wurde Gisela Tosch im Jahr 2018 mit der Golde-



nen Ehrennadel der Gemeinde Zeuthen ausgezeichnet. Umso größer ist der schmerzliche Verlust für die Gemeinde Zeuthen, die Heimatfreunde und den Fontanekreis Zeuthen.

Bürgermeister Sven Herzberger ist dankbar für den selbstlosen Enthusiasmus und das Engagement von Frau Tosch, über lange Jahrzehnte die Ortschronik in Zeuthen fortzuschreiben. „Mit ihr ist ein aufgeschlossener und stets freundlicher Mensch von uns gegangen, der uns in der Gemeinde und weit darüber hinaus im Gedächtnis bleiben wird. Die Gemeinde Zeuthen vermisst eine nahezu allwissende Zeitzeugin und Ortschronistin, die über Jahrzehnte geholfen hat, Erinnerungen wach zu halten. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.“

Der **Fontanekreis Zeuthen** in Trauer: Wenige Tage vor Vollendung ihres 97. Lebensjahres entschlief am 19. Januar 2022 friedlich unsere liebe Fontanefreundin Gisela Tosch, Urenkelin des namhaften Fischers August Hankel, ältestes Mitglied des Fontane-Kreises Zeuthen und dessen Ehrenvorsitzende. Dank ihres immerwährenden aufgeschlossenen und freundlichen Wesens, ihres Mitwirkens

an der Erschließung der Hankelschen Familien- wie der Zeuthener Ortsgeschichte, nicht zuletzt ihrer lebhaften Teilnahme an den Unternehmungen des Fontanekreises und der Fontane-Gesellschaft waren wir alle ihr dankbar zugetan und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Ihren Hinterbliebenen, besonders ihrer Tochter Ulrike und deren Familie, die sie treulich umsorgten, bekunden wir unser tiefes Mitgefühl.

Die **Heimatfreunde Zeuthen e. V.** nehmen Abschied: Unser Ehrenmitglied, unsere „Alterspräsidentin“ (das wollte sie nie hören) hat uns verlassen. Gisela Tosch ist kurz vor ihrem siebenundneunzigsten Geburtstag eingeschlafen. Seit über 30 Jahren war sie für die Orts-Chronisten aktiv. Ohne sie wüssten wir über die Geschichte ihres Urgroßvaters, des Fischer's August Hankel, nach dem Hankel's Ablage benannt wurde, nur sehr wenig. Durch ihre gewissenhaften Nachforschungen und Recherchen sind viele Veröffentlichungen der Heimatfreunde zustande gekommen. An ihrem großen Wissen um die Zeuthener Geschichte ließ sie uns als „lebendiges Lexikon“ gern teilhaben. Immer fröhlich und gut gelaunt war sie eine große Stütze unserer Arbeit. Wir werden sie sehr vermissen.

HERANFÜHREN DER KITA-KINDER AN BUCHSTABEN UND ZAHLEN

Räuberdetektive auf Spurensuche



Fotos: Kita

» Gemeinsam erlebten unsere „Riesenträuber“ (Kinder im Jahr vor der Einschulung) am 19. Januar ein spannendes Abenteuer. Der Auftrag war eindeutig: „Wo finden wir Zahlen und Buchstaben außerhalb unserer Kita?“ Mit im Vorfeld hergestellten Tablets, begaben sich die Kinder auf Spurensuche und hielten Ausschau nach Hinweisen.

Bei den Ermittlungen wurden alle noch so kleinen Details beachtet, so konnten nicht nur auf Klingel- oder Straßenschildern, Autokennzeichen oder Plakaten

Buchstaben und Zahlen entdeckt werden. Selbst auf Bonbonpapier gab es sachdienliche Hinweise. Allerdings blieben unsere Detektive nicht unbemerkt, auf Nachfrage einer Passantin wurden natürlich Auskünfte über die laufenden Ermittlungen erteilt. Die Auswertung erfolgte dann in gemütlicher Runde im Räuberhaus.

Das Heranführen der Kinder an Zahlen und Buchstaben im Vorschulalter („LITERACY“) ist ein wichtiger Bestandteil unserer Elementarpädagogik. Täglich

können die Kinder im Räuberhaus ihr Wissen erweitern und vertiefen. Bei der Raumgestaltung achten wir auf ansprechendes Material. Im Kinderbüro gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, sich mit Buchstaben und Zahlen zu beschäftigen und unsere gemütliche Lesecke im Theaterraum lädt zum Verweilen ein. Lernen kann tatsächlich richtig viel Spaß machen – hier im Räuberhaus ist das so!!!

| BESTE RÄUBERGRÜSSE
ANTJE WIEGAND, KITALEITUNG

*** Clubabend**
Das Bürgerhaus lädt ein:

Ein Balladenabend mit dem
Theaterstudio Berlin/Brandenburg e.V.
Musik, Rezitation und Gesang
„Ach hört mit Furcht und süßem Grauen“

Brigitte Hube-Hosfeld  Hans-Peter Paprotzki

Rolf von Nordenskjöld  Torsten Jeratsch

Manfred Möckel
Moderation und Dramaturgie

26. März 2022, 18:00 Uhr
Einlass ab 17:30 Uhr

Eintritt 12,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro (Rentner, Schüler und Studenten)
Nur mit **verbindlicher Voranmeldung**
Tel: 033762 889 333 oder E-Mail: Buengerhaus@zeuthen.de
Eintritt erfolgt gemäß der aktuellen Eindämmungsverordnung

Bürgerhaus Zeuthen, Goethestraße 26B, 15738 Zeuthen
Eine Veranstaltung mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Zeuthen



AMT FÜR BILDUNG UND
SOZIALES INFORMIERT:

Neu – Clubabende im Bürgerhaus

» Nach dem die Konzertreihe „Klassik Populär“ nach über 10 Jahren eingestellt wurde, bietet die Gemeinde Zeuthen seit 2020 im Bürgerhaus ein neues Veranstaltungsformat an. Dazu finden regelmäßig CLUBABENDE im Bürgerhaus statt. Ortsansässige KünstlerInnen und Vereine unterstützen mit unterschiedlichsten kulturellen Angeboten. Die Premiere mit dem Kammerkonzert des Knobelsdorff-Ensembles sowie MusikerInnen der Staatskapelle und der Staatsoper Berlin im letzten Jahr war ein voller Erfolg. Sind auch Sie interessiert, vermissen Sie kulturelle Angebote in Zeuthen? Dann könnten Ihnen unsere Clubabende zusagen. Wir werben in der Zeitung am Zeuthener See, in den Aushängkästen der Gemeinde Zeuthen sowie im Bürgerhaus sowie unter www.kulturwerkinform.de. Gern können Sie sich auch persönlich im Bürgerhaus informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

| S. LÖFFLER UND DAS TEAM DES BÜRGERHAUSES

NEUES VON DEN WALDGEISTERN

Turbulenter und dynamischer Start

» Bei unseren „Kleinen Waldgeistern“ begann das neue Jahr recht turbulent und dynamisch. Personell haben wir einen herausfordernden Januar und Februar hinter uns, der uns viel Anstrengung und Kraft gekostet hat. Unsere Erzieher und Erzieherinnen haben ihr Bestes gegeben, um trotz allem für die Kinder die verlässlichen Strukturen aufrecht zu erhalten und ihnen Geborgenheit und Sicherheit zu geben. Für ihren Einsatz, ihr Durchhaltevermögen und für die liebevolle Arbeit mit den Kindern möchten wir uns bei unserem Team ganz herzlich bedanken. Ein ebenso großes Dankeschön gilt auch den vielen Eltern, die uns in den vergangenen Tagen und Wochen unterstützt haben – sei es durch eine vorübergehende Betreuung ihres Kindes zu Hause oder auch durch ihr Verständnis für unsere nicht ganz normalen Umstände.

Wir haben uns gefreut, dass die Situation in den Kitas auch von den Gemeindevertretern und von unserem Bürgermeister wahrgenommen wird. Wir haben als Anerkennung und Dankeschön für unsere Arbeit zwei große Kisten voll mit frischem, leckeren Obst von ihnen erhalten. Dies war eine schöne Geste, für die wir uns auch im Namen unseres Teams herzlich bedanken möchten. Vitamine können wir alle gut gebrauchen ;-)

Pädagogisch passieren auch in diesem Jahr wieder spannende Dinge. Wir haben mal bei den „Waldfüchsen“ hinter die Kulissen geschaut. Hier findet gerade das Planetenprojekt statt. In den verschiedenen Themenwochen geht es um Astronauten, Raketen, Raumschiffe, Monde, um den Mars oder auch um das Thema Außerirdische. Ein kleines Weltall mit Bildern der Kinder ist entstanden, die Kin-



Fotos: Kita

der haben sich selbst als Astronauten gebastelt und fliegen nun weiter durch die unendlichen Weiten des Weltalls – bis sie ganz zum Schluss in der Sternwarte Prenzlauer Berg landen.

Bei einem kleinen Exkurs in die Gruppe „Waldmäuse“ wird man in die glitzernde und märchenhafte Welt von Anna und Elsa versetzt. Hier entsteht gerade ein wunderschönes „Eisschloss“. Ursprung

war die Frage der Gruppenerzieher nach einer zum Winter passenden Projektidee der Kinder. Von Schnee und Eis ausgehend kam der Wunsch der Kinder auf, eine fantastische Eiswelt zu bauen. Das Schloss wird über mehrere Tage hinweg weiter mit immer mehr glitzernden und schönen Details verfeinert.

| BRITTA HINZE & ALINE SCHAUER
KITALEITERINNEN „WALDGEISTER“

KÜNSTLERIN ALICE MERTON UND MUSIKBETONTE GESAMTSCHULE ZEUTHEN

Schülerinnen-Backgroundchor

» Im Dezember gab es in der Musikbetonten Gesamtschule in Zeuthen eine interessante Anfrage. Die Künstlerin Alice Merton, bekannt durch den Song „No Roots“, brauchte einen Backgroundchor für zwei Titel ihres in 2022 erscheinenden Albums. In der Schule wurde sofort ein stimmlich den Vorstellungen entsprechender Chor aus Musikklassen-

schülerinnen zusammengestellt und danach ging es in das Tonstudio des Produzenten. Die Zeuthener Schülerinnen sangen ihre Stimmen ein und hatten auch kurz die Gelegenheit mit Alice Merton, die mittlerweile in London lebt, zu reden. Die Aufnahmen waren für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung und die Schülerinnen waren erstaunt, wie ihre

Stimmen in Kombination mit professioneller Aufnahmetechnik klingen können. Zu den unveröffentlichten Titeln darf man noch nicht zu viel sagen. Einer der Titel soll aber als Single ausgekoppelt werden und die jungen Sängerinnen aus Zeuthen könnten dann in den Radios überall auf der Welt zu hören sein.

| HERR DATHE, MUSIKLEHRER

Fraktionsbeitrag aller Fraktionen

FÜR DEN INHALT DES BEITRAGS ZEICHNEN DIE JEWEILIGEN FRAKTIONEN VERANTWORTLICH.

Der Grundschulstandort ist beschlossen!

In der letzten Gemeindevertreterversammlung standen einige wichtige Themen auf der Tagesordnung. Als erstes der Haushalt. Angesichts der angespannten finanziellen Situation der Gemeinde war es wieder einmal ein Kraftakt für die Kämmerei, einen Kompromiss zu finden, den alle Ämter der Gemeinde und die Gemeindevertreter mittragen können. Wir haben es geschafft! Der Haushalt ist beschlossen. Eine weitere Lesung hätte auch den Bau des Multifunktionsgebäudes an der „Grundschule am Wald“ verzögert. Auch der Vorentwurf und die frühzeitige öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „Zeuthener Winkel Mitte“ wurde mit

knapper Mehrheit gebilligt, die vorgesehene Gemeinbedarfsfläche vergrößert. Der Antrag der Fraktion SPD/ChW zur Bürgerbeteiligung wurde mit der von unserer Fraktion vorgeschlagenen Änderung, dass dies im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung geschieht, um den Ablauf nicht zu verzögern, angenommen. Und noch ein langer Entscheidungsprozess wurde abgeschlossen. Der endgültige Standort für die Grundschule steht nun fest, die Waldfläche westlich der Schillerstraße. Nochmals wurden 18 Standorte östlich der Bahn (das war auch unser bevorzugter Standort) nach neuen Kriterien, vor allem die zu erwartenden Eingriffe in

die Natur, geprüft. Die Idee der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, fast 80 Kleingärtnern zu kündigen, um dort eine Schule zu bauen, konnten wir auf keinen Fall unterstützen. Auch nicht die Umnutzung der „Paula“ zur Grundschule! Für die Schillerstraße sprach aus unserer Sicht, dass in der Münchener Straße sehr hohe Erschließungskosten anfallen. Wir hoffen, dass die Diskussion nun endgültig beendet ist und es gemeinsam mit der evangelischen Schulstiftung jetzt vorangeht. Zeuthen braucht eine zweite Grundschule!

| BfZ: DIETER KARCEWSKI, KLAUS-DIETER KUBICK, UDO ITZECK, KARIN SACHWITZ

Schulstandort – Haushalt 2022 – Zeuthener Winkel

Liebe Zeuthenerinnen und Zeuthener, die letzte Gemeindevertreterversammlung stand im Zeichen richtungsweisender Entscheidungen. Es wurde ein neuer Standort für die zukünftige Grundschule beschlossen, der Haushalt für das Jahr 2022 wurde beschlossen und über die Bebauung im Zeuthener Winkel wurde diskutiert.

Kein Thema hat die Diskussion in den letzten 1 ½ Jahren so bestimmt wie die Entscheidung für einen **Grundschulstandort**. Zur Erinnerung. Unsere Fraktion findet nach wie vor, dass der Zeuthener Winkel den besten Standort für die Grundschule bietet. Diese Position war nicht mehrheitsfähig. Nachdem als Kompromiss eine erneute Standortsuche östlich der Bahn beschlossen wurde, hat die Verwaltung nun nach Abwägung aller Belange den Standort **westlich der Schillerstraße** empfohlen. Diese Empfehlung wurde auch mit unseren Stimmen angenommen. Wir danken den Bürgerinnen und Bürgern für ihre rege Beteiligung, die Fragen, Hinweise und Anregungen. Völlig zufrieden sind wir mit dem jetzt gefassten Beschluss nicht – das liegt in der Natur eines Kompromisses-, da auch für diesen Standort ein Stück Wald gerodet werden muss. Ausschlaggebend für unsere Zustimmung war, dass es keine vernünftigen Alternativen östlich der Bahn gibt. Die anderen Standorte wären entweder zu teuer gewesen, waren zu klein, bereits anderweitig genutzt oder ökologisch wertvoller. Nun muss die Verwaltung zusammen

mit den Gemeindevertretern unverzüglich Baurecht schaffen und den Bau der Grundschule vorantreiben.

Der Haushalt für das Jahr 2022 wurde mit einem Minus von ca. 600.000 Euro für das Jahr 2022 beschlossen. Auch die Kosten der Pandemiebewältigung trugen zu diesem negativen Ergebnis bei. Der Haushalt enthält Investitionen, die wir klar unterstützen: Ankauf von Grundstücken (140.000 €), **Beschaffung Feuerwehrfahrzeug** (503.100 €), **Umsetzung des Digitalpaktes an unseren Schulen** (444.500 €), **Errichtung des Multifunktionsgebäudes** an der Grundschule am Wald (4.320.000 €), Schaffung kommunalen Wohnraums (375.000 €), Erneuerung der Straßenbeleuchtung (200.000 €), Ausbau unserer Radwege (1.920.000 €), Schaffung eines P+R Parkplatzes (410.000 €). Der Verkauf eines Grundstückes (Dahmeweg 10) ist nach ausführlichen Diskussionen zu diesem Thema notwendig, um die Herausforderungen finanziell stemmen zu können und hier auch ausnahmsweise vernünftig, weil dieses Grundstück nur die Errichtung von Wohnungen ermöglicht und der Gemeinde die Mittel fehlen, dieses Grundstück zu entwickeln. Auf Vorschlag unserer Fraktion hin wird die Verwaltung nun endlich eine Immobilienstrategie für die kommunalen Grundstücke erarbeiten, um Entwicklungsmöglichkeiten für den Gemeinbedarf zu identifizieren.

Der Vorentwurf für den Bebauungsplan für den **Zeuthener Winkel** wurde mit einer knappen Mehrheit gebilligt. Nun

startet die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung. Unsere Fraktion sieht kritisch, dass es zu einer weiteren Verdichtung wertvoller Freiflächen kommt und durch den **Zuzug unsere kommunale Infrastruktur** weiter belastet wird. Im weiteren Planungsprozess muss der Investor daher auf die zahlreichen Forderungen der Gemeindevertreter eingehen und diese berücksichtigen. Auf der anderen Seite besteht die Chance für Zeuthen, dass Baurecht für eine **weiterführende Schule** geschaffen wird, die nach Aussagen des Landkreises dringend notwendig ist. Ferner soll auf der alten Deponiefläche eine **Photovoltaikanlage** errichtet werden. Wir haben beantragt, dass für den Fall, dass diese Fläche ausgewiesen wird, die Verwaltung prüft, ob die Gemeinde diese Photovoltaikanlagen nicht auch selbst errichten und betreiben kann, statt die Fläche nur an einen privaten Investor zu verpachten. Ggf. ist hier auch ein Bürgerbeteiligungsmodell möglich. Im weiteren Bebauungsplanverfahren werden wir uns zudem dafür einsetzen, dass die beabsichtigten Mietwohnungen ähnlich dem Berliner Modell zu einem Drittel **sozialer Wohnraum** werden und der Investor die rechtlich maximal mögliche Infrastrukturabgabe an die Gemeinde zu leisten hat. Wie immer können Sie sich mit Fragen und Anregungen jederzeit an uns wenden.

| ROBERT SEELIG, SONJA PANSEGRAU UND PHILIPP MARTENS, FRAKTION DIE LINKE.

Fraktionsbeitrag aller Fraktionen

FÜR DEN INHALT DES BEITRAGS ZEICHNEN DIE JEWEILIGEN FRAKTIONEN VERANTWORTLICH.

Die Gemeindevertretung hat den Haushalt 2022 beschlossen

Wir danken der Kämmerin und ihrem Team für die umfassende und gute Arbeit. Die Haushaltsdebatte hat wieder gezeigt, dass für die Beratung der verschiedenen Finanzpositionen (z. B. Investitionen, Personalaufwand, Aufwand für die Pflege, Erhaltung und Erweiterung der Infrastruktur) ausreichend Zeit und umfassende Informationen benötigt werden. Nur so kann man in einem guten Abwägungsprozess einen soliden und zukunftsfähigen Finanzhaushalt für die Gemeinde Zeuthen gemeinsam gestalten, der den Blick auf die vielfältigen und unterschiedlichen Bedürfnisse in der Gemeinde richtet. Hier sehen wir noch Handlungsbedarf, denn die Haushaltssituation hat sich gegenüber den vergangenen Jahren wesentlich verändert. Große Investitionen wie der Kitaneubau in Miersdorf, der Bau eines Multifunktionsgebäudes für die Grundschule am Wald, der Bedarf einer zweiten Grundschule, die Sanierung von Schul- und Sportstätten sowie die Ersatzbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen prägen zurzeit den Finanzhaushalt bzw. dessen Planung. Es muss dringend eine nachhaltige Finanzierungs- und Immobilienstrategie für

die Gemeinde erarbeitet werden, um nicht immer mit dem Verkauf von gemeindeeigenen Immobilien die Finanzlücken spontan und je nach Bedarf zu stopfen.

Auf unseren Antrag hin wurden Mittel für die Unterstützung des Weihnachtsmarktes 2022 in den Haushalt aufgenommen. Diese waren, ebenso wie die Unterstützung für ein Fischerfest, nicht im Haushalt eingeplant. Wir werden gleichzeitig weiter darauf drängen, dass es auch für das Fischerfest eine Perspektive gibt.

Zeuthener Winkel – Was wollen Zeuthens Bürger?

Die Gemeindevertretung hat auf Antrag der Fraktion SPD / ChW die frühzeitige Beteiligung der Bürger bei der Planung des Zeuthener Winkels beschlossen. Es sollen Workshops mit den Bürgern durchgeführt werden. Bei dieser Gelegenheit können die Bürger ihre Ideen für die Gestaltung dieses Gebietes vortragen. Wir erwarten einen ergebnisoffenen Prozess. Wir als SPD / ChW Fraktion sind mit dem vorliegenden Entwurf des Investors bei

weitem noch nicht einverstanden. Der Eingriff in die Natur ist viel zu groß. Es wurden zu wenige Flächen für soziale Zwecke und die Freizeitnutzung, insbesondere für unsere Jugend, berücksichtigt.

Der Investor plant seine Flächen so weit wie möglich für die Bebauung auszunutzen. Es bleibt kein Raum für geschützte Tierarten und für die Erholung unserer Bürger. Wir fordern, dass der Wanderweg entlang der alten Eichen erhalten bleibt. Die maximale westliche Ausdehnung des neuen Bauabschnittes sollte sich am Emil-Nolde-Ring orientieren. So können der Charakter der Landschaft und der Lebensraum für die selten gewordenen Feldlerchen erhalten bleiben. Entlang der ehemaligen Baustraße sollten Flächen für die Freizeitnutzung erhalten oder reserviert bleiben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger wir werden sie informieren, wenn es mit den Workshops soweit ist. Dann appellieren wir an sie: Bringen Sie sich ein und unterbreiten Sie Ihre Vorschläge! Wir werden darauf achten, dass sie gehört werden.

| IHRE FRAKTION SPD / ChW: CHRISTINE WEHLE, JENS BURGSCHEWIGER, JÖRGEN HASSLER, HEIKO WITTE

Ein beschlossener Haushalt und doch kommt keine richtige Freude auf

Ein langer Weg war es dieses Mal, unseren Haushalt für das Jahr 2022 zu verabschieden. Um dieses Jahr alles in trockenen Tüchern zu haben, hat der Bürgermeister eine Vielzahl von Maßnahmen vorgeschlagen, um die Einnahmen mit den geplanten Ausgaben anzupassen. Ein Grundstücksverkauf, Gebührenerhöhungen, Kreditaufnahme, Grundsteuererhöhung und ein Griff ins Sparsäckel sind notwendig, um diesen Haushalt 2022 auszugleichen. Schon da waren Diskussionen in den Ausschüssen vorprogrammiert und nicht immer einfach.

Die vor uns liegenden Projekte sind groß und auch die Maßnahmen der vergangenen Jahre haben schon so das ein oder andere mehr gekostet, als beabsichtigt. Wir erinnern dabei an den Kitabau oder die Turnhallensanierung in der Grundschule. Beides Projekte, die mehr Geld verschlungen haben als ursprünglich ge-

schätzt. Die Wunschlisten sind lang sowohl bei den Fraktionen als auch bei den verschiedenen Einrichtungen in unserer Gemeinde. Jedoch Geld lässt sich bekanntlich nur einmal ausgeben.

In diesem Jahr muss es an der Grundschule endlich vorwärts gehen und der seit Jahren anvisierte Multifunktionsbau soll starten. Hierfür ist der Weg mit dem verabschiedeten Haushalt frei und muss nun ohne weitere Verzögerungen durchgesetzt werden. Mit dem Bau soll die schwierige Situation beim Mittagessen endlich beseitigt werden und endlich für jeden Schüler die Möglichkeit geben, in der Grundschule auch zu essen. Erinnern Sie sich, derzeit essen ein Teil der Schüler im umgebauten Gebäude bei Ridi Leuchten. Auch die zusätzlichen Räume für den Hort werden dringend benötigt.

Besonders deutlich wurden hierbei Defizite im Bereich der Wohnungswirtschaft,

der Umgang mit unserem Immobilienportfolio und überhaupt bei der Gesamtentwicklung der Gemeinde. Ideen zu den verschiedenen Fragen gibt es – diese sollten aber abgestimmt und gemeinsam verfolgt werden. Wie gehen wir mit dem kommunalen Wohnungsbestand um, können wir selbst Wohnraum schaffen, sind die kommunalen Grundstücke gut genutzt oder müssen wir hier umdenken? Nicht nur deshalb ist die derzeit stattfindende Leitbilddiskussion für unseren Ort so wichtig. Arbeitsaufträge für dieses Jahr gibt es also viele.

Seit Jahren mahnen wir die fehlende Ausrichtung an und sind dankbar, dass dies nun auch die anderen Fraktionen erkannt haben. Hoffentlich lassen sich so auch gute Ergebnisse erzielen. Ein Fahren auf Sicht ist für keinen die Lösung – schon gar nicht bei den Finanzen.

| NADINE SELCH, FÜR DIE CDU-FRAKTION

Fraktionsbeitrag aller Fraktionen

FÜR DEN INHALT DES BEITRAGS ZEICHNEN DIE JEWEILIGEN FRAKTIONEN VERANTWORTLICH.

Zeuthener Heide nach langem Ringen doch noch gerettet, Haushalt 2022 beschlossen

Als im Verlauf des Jahres 2020 der Standort südlich der Münchener Straße als Alternative für die zweite Grundschule erstmals genannt wurde, war die Grüne Fraktion sofort entsetzt. Immer wieder haben wir versucht zu erklären, warum es sich hierbei um den hochwertigsten Wald handelt und wieso die Wahl dieses Standortes den denkbar größten ökologischen Schaden anrichtet.

Wir hätten es weiterhin für richtig gehalten, den Standort für eine zweite Grundschule in den Zeuthener Winkel zu legen, denn der jetzt gefundene Kompromiss-Standort in der Schillerstraße ist ebenso Wald, dessen Ersatz Jahrzehnte benötigt, um gleiche ökologische Funktionen zu erbringen. Dieser wird vermutlich auch nicht in Zeuthen gepflanzt werden können, da es keine geeigneten Flächen gibt. Auch wird es kaum möglich sein, hier schon eine Schule 2024 zu eröffnen.

Dennoch sind wir erleichtert, dass mit dieser Entscheidung der Standort Münchener Straße endgültig zurückgenommen wurde. Trotz der Lage im Wasserschutzgebiet ist der nun beschlossene Standort westlich der Schillerstraße besser geeignet, weil deutlich weniger Fläche versiegelt wird. Zudem handelt es sich um ein Randstück – es geht kein sen-

sibler Flächenverbund verloren. Wir möchten den Bürgermeister beim Wort nehmen, der einen möglichst geringen Wald-Eingriff in Aussicht gestellt hat. Vor allem der im hinteren Teil der Fläche befindliche Eichenwald muss erhalten bleiben.

Für zukünftige Projekte mit großer Tragweite für die gesamte Gemeinde ziehen wir folgende Schlüsse aus dem langen Entscheidungsprozess:

- Natur- und Klimaschutz muss als Ankerpunkt in unserer Kommunalpolitik von Anfang an berücksichtigt werden.
- Bürgerbeteiligung muss frühzeitig und ausführlich erfolgen. Die dafür investierte Zeit spart man im Nachhinein, wenn dafür Protest ausbleibt.

Es ist eine Ermutigung für die ZeuthenerInnen, dass sich ihr Einmischen lohnt. Für die investierte Kraft und Ausdauer der Bürgerinitiative zum Erhalt der Zeuthener Heide möchten wir uns bedanken.

Haushalt 2022

Mit dem von uns in die Wege gebrachten Umdenken von Münchener zur Schillerstraße haben wir der Gemeinde Erschließungskosten von etwa einer 3/4 Mio. Euro erspart. Solch nachhaltige, wirkungsvolle Einsparmöglichkeiten las-

sen sich in einer 2,5 Monate andauernden Haushaltsdiskussion nicht immer finden. Bedeutende Einsparpotentiale – z. B. beim Energieverbrauch, durch effektivere Nutzung von Förderprogrammen oder durch eine effizientere Gebäudeunterhaltung – brauchen Vorlauf. Leider fanden 2021 unsere Bemühungen diesbezüglich bei anderen Fraktionen nicht immer die notwendige Unterstützung. Auch das Tempo bei der Umsetzung von Baumaßnahmen ist ein erheblicher Kostentreiber – man bedenke nur die erheblichen Kostensteigerungen beim Multifunktionsbau für die Grundschule.

Somit blieb uns bei der Haushaltsaufstellung 2022 als letztes Mittel nur der „Biss in den sauren Apfel“, die Erhöhung der Grundsteuer auf den Brandenburger Durchschnittswert. Eine Ablehnung der Steuererhöhung hätte das Finanzierungsproblem nur in die kommenden Jahre verschoben.

In den kommenden Jahren wird sich das Finanzierungsproblem weiter vergrößern. Wir möchten mit den anderen Fraktionen und der Verwaltung jetzt schon nach Lösungen suchen, wie dies verhindert werden kann – und nicht fünf Minuten vor Zwölf.

| JONAS REIF, ANIKA DARMER UND JANINA BÖHM
FRAKTION BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

----- ENDE DER BEITRÄGE DER FRAKTIONEN DER GEMEINDEVERTRETUNG ZEUTHEN -----

LESESTOFF

Neues in der Gemeinde- & Kinderbibliothek

NEUERWERBUNGEN Kinderbibliothek

(Februar – März 2022)

Belletristik und Sachliteratur

ab 3 Jahre

Baeten L.: Die kleine Hexe feiert Weihnachten
Bright, R.: Der Wal, der immer mehr wollte
Davies, B.: Kleine Schneeflocke
Ledermann, C.: Die Abenteuer der Sonnenblume
Paul, K.: Zilly und Zingaro – schöne Bescherung
Paul, K.: Zilly und Zingaro – Der verzauberte Winter
Steffensmeier, A.: Lieselotte Weihnachtskuh
Sternbaum, N.: Emil das kleine Einschlafschaf – ein Mitmachbuch
Sternbaum, N.: Kitzel den Kakadu – ein Mitmachbuch

ab 6 Jahre

Berg, M.: Kleines Einhorn Funkelstern – Schön, dass wir Freunde sind
Berg, M.: Kleines Einhorn Funkelstern – Vorlesegeschichten aus dem Wunschwald
Hütter, J.: Projektmappe Winter
Neubauer, A.: Raya und der letzte Drache
Siegner, I.: Der kleine Drache Kokosnuss feiert Weihnachten

ab 8 Jahre

Gerhardt, S.: Mister Marple und die Schnüffelbande – Ein Hamster gibt alles! Bd. 4

ab 10 Jahre

Colfer, E.: Artemis Fowl – Die Akte
Paluten: Donnerwetter am Mount Schmeverest
Paluten: Der Golemkönig
Paluten: Schlamassel im Weltrall

Paluten: Die Schmamas-Verschwörung

Jugendbücher

ab 13 Jahre

Gier, K.: Vergiss mein nicht
Wolf, S.: Die Seele der Magie Bd. 3

Hörbücher

Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Abgefahren!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Hin und weg!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Licht aus!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Nass und nasser!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Top oder Flop!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Versteint!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Voll verknallt!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Voller Löcher!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Wilder, wilder Wald!
Auer, M.: Die Schule der magischen Tiere Wo ist Mr. M?
Benjamin Blümchen auf der Tankstelle Folge 149
Bibi & Tina Die Schlossrenovierung Folge 103
Blyton, E.: Fünf Freunde und die große Meuterei Folge 144
Blyton, E.: Fünf Freunde und die Suche nach dem Mondgestein Folge 145
Die drei ??? und der weiße Leopard Folge 212 MC/CD
Die drei ??? Der Fluch der Medusa Folge 213 MC/CD
Die drei ??? Kids – Der Fluch der Indianer Folge 37

Die drei ??? Kids – Im Bann des Zauberers Folge 24
Leo Lausemaus 4 Geschichten Folge 7
Leo Lausemaus 4 Geschichten Folge 8
Leo Lausemaus 4 Geschichten Folge 9
Leo Lausemaus 4 Geschichten Folge 16

Tonies

Lindgren, A.: Pippi Langstrumpf
PAW Patrol Die Rettung der Meeresschildkröten

Spiele

Blanchot, D.: Dobble
Rosenberg, U.: Bohnanza / Das Duell / Die zwei Spieler Variante!
Rosenberg, U.: Bohnanza / Erweiterungs-Set
Schlinke, S.: Eindeutig zweideutig
Shafir, H.: Fröschis

DVD

Disney, W.: Raya und der letzte Drache
Fünf Freunde 4

NEUERWERBUNGEN Erwachsenenbibliothek

(Februar – März 2022)

Romane und Erzählungen

Backman, F.: Eine ganz dumme Idee
Bronsky, A.: Barbara stirbt nicht
Dangarembga, T.: Überleben
Gesthuysen, A.: Wir sind schließlich wer
Gundar-Goshen, A.: Wo der Wolf lauert
Herrmann, E.: Der Teepalast
Klüssendorf, A.: Vierunddreißigster September
Kutscher, V.: Mitte
Lorentz, I.: Die Wanderhure und der orientalische Arzt
Pham, K.: wo auch immer ihr seid
Rygiert, B.: George Sand und die Sprache der Liebe
Salzmann, S. M.: Im Menschen muss alles herrlich sein
Sarid, Y.: Die Siegerin

Schlink, B.: Die Enkelin
Schütz, H.: Heimliche Reisen
Schulman, A.: Die Überlebenden
Selge, E.: Hast Du uns endlich gefunden
Serno, W.: Große Elbstraße 7 Bd. 1
Sparks, N.: Mein letzter Wunsch
Strubel, A. R.: Blaue Frau (Ausgezeichnet mit dem Deutschen Buchpreis 2021)
Tambrea, S.: Nachtleben
Wunnicke, C.: Katie

Krimi und Thriller

Adler-Olsen, J.: Natrium Chlorid
Clark, J.: Der Tausch
Douglas, C.: Beste Freundin – niemand lügt so gut wie du
Fitzek, S.: Playlist
Grisham, J.: Das Talent
Follett, K.: Never
Hjorth, M.: Die Früchte, die man erntet
LeCarre, J.: Silvertree
Nesbo, J.: Eifersucht
Neuhaus, N.: In ewiger Freundschaft, Bd. 10
Rossmann, D.; Hoppe, R.: Der Zorn des Oktopus, Bd. 2
Tsokos, M.: Abgetrennt, Bd. 3

Sachbücher

Clobert, N.: Hochsensibel – Schicksal oder Chance einer besonderen Begabung
Goefßmann, D.: Sahara Wagenknecht – von links bis heute
Hartmann, W.D.: Der Tesla-Coup – Brandenburg und das Ringen um die Gigafactory in Grünheide.
Heyduschka, G.: Mein Kind ist hochsensibel
Lambert, P.: Geh schon mal in dich, das Glück kommt dann nach
Scheibe, S.: Ratgeber Demenz – Praktische Hilfen für Angehörige
Schwarzer, A.: Lebenslauf

Hörbücher

Zeh, J.: Über Menschen
Zeh, J.: Unterleuten
Wir wünschen unseren Besuchern viel Freude beim Lesen der Neuerscheinungen.

SCEMZ-MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022

André Wittmann neuer Eintracht-Vorsitzender

» André Wittmann ist neuer Vorsitzender des SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen. Bei der Mitgliederversammlung wurde er einstimmig zum Nachfolger von Dirk Witschaß gewählt, der nach vier Jahren im Amt nicht mehr kandidierte. André Wittmann, der in den vergangenen zwei Jahren Finanzvorstand war, zu seinem Vorgänger: „Vielen Dank, lieber Dirk, für eine tolle Zeit. Du hast großartige Arbeit geleistet.“

Mit Blick auf die nächsten Jahre sagte André: „Wir haben tolle Mitglieder, tolle Männer-, Frauen- und Jugendmannschaften, eine tolle Anlage am Wüstemarker Weg. Aber wir haben wegen Corona zwei blöde Jahre hinter uns. Lasst uns jetzt nach vorne schauen.“

In der Tat war die Amtszeit von Dirk Witschaß, der für seine Verdienste mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet wurde, von der Pandemie geprägt. Er erinnerte daran, wie kurz nach der letzten Mitgliederversammlung im März 2020 der gesamte Trainings- und Spielbetrieb eingestellt wurde. „Das war für uns alle ein schwerer Rückschlag, aber wir haben die Situation bewältigt. Wir hatten keinen coronabedingten Austritt.“

Aus beruflichen Gründen kandidierte Dirk Witschaß nicht noch einmal für eine weitere Amtszeit: „Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen. Ich habe in den letzten vier Jahren gemerkt, dass ein sehr großes Engagement notwendig ist, um sich so einzubringen, dass man mit den Ergebnissen und auch mit sich selbst zufrieden sein kann. Ich nehme jetzt beruf-



Ballübergabe: André Wittmann (l.) übernahm den SCEMZ-Vorsitz von Dirk Witschaß

lich mehr Verantwortung wahr, das ist verbunden mit auswärtigen Tätigkeiten. Das lässt wenig Raum, um weiter so aktiv im Vorstand mitzuarbeiten.“

45 der aktuell 604 Mitglieder nahmen an der Versammlung teil, gut die Hälfte – unter Einhaltung der Corona-Vorschriften – im Vereinsheim am Wüstemarker Weg. Die anderen Teilnehmer waren via Teams zugeschaltet. Helge Schroda, Ronald Ullrich und Daniel Kirsten machten die Online-Teilnahme technisch möglich. Auch einige andere Posten im Vorstand wurden neu besetzt. Neu ist das Ressort Digitales und Zukunft, das Helge Schroda zukünftig leitet. Er soll die weitere digitale Entwicklung der Eintracht vorantreiben und auch andere Zukunftsthemen bearbeiten, etwa die Sportstätten-Entwicklung. Maria Meinert übernahm das Amt des Finanzvorstands von André Wittmann, Gregor Ruhmüller den Bereich Öffentlichkeitsarbeit von Helge Schroda. Der bislang kommissarisch täti-

ge sportliche Leiter Norbert „Kutte“ Welzel wurde im Amt bestätigt. Jugendleiter Steve Banse sitzt jetzt auch mit Stimmrecht im Vorstand, damit wird der enormen Bedeutung seiner Tätigkeit Rechnung getragen.

Der neue Vorstand im Überblick:

1. Vorsitzender: André Wittmann
 2. Vorsitzender/Leiter Spielbetrieb: Hansi Exner
- Sportlicher Leiter: Norbert Welzel
Finanzen: Maria Meinert
Platz, Gebäude, Technik: Stefan Becker
Vereinsleben: Oda Ritter-Gerlach
Öffentlichkeitsarbeit: Gregor Ruhmüller
Digitales und Zukunft: Helge Schroda
Jugend: Steve Banse

Beschlossen wurde auch eine Beitragserhöhung für aktive Mitglieder. Erwachsene zahlen zukünftig 160 Euro im Jahr (statt 144), Studierende, Azubis und Arbeitslose 130 Euro (statt) 120, Aktive im Nachwuchs (Bis 18 Jahre) ebenfalls 130 Euro (statt 120). „Die steigenden Kosten in vielen Bereichen treffen auch uns. Deshalb war diese Erhöhung notwendig“, so André Wittmann.

| SCEMZ 1912 e. V.

INFO

In der 54. Episode des Podcasts „Die Eintracht im Ohr“ spricht Dirk Witschaß über seine Amtszeit, seine frühere Fußballer-Karriere und seinen Weg zum SCEMZ.



Der neue SCEMZ-Vorstand (v. l.): Helge Schroda, Gregor Ruhmüller, Oda Ritter-Gerlach, Hansi Exner, André Wittmann, Stefan Becker, Steve Banse und Maria Meinert. Es fehlt Kutte Welzel, der erkrankt war.

VEREIN VORGESTELLT: DIE SPORTGEMEINSCHAFT ZEUTHEN E. V.

„Sport für alle von Eins bis Hundert!“

» Es ist Dienstagnachmittag. Draußen ist es ungemütlich und windig. Ein paar Mütter mit ihren Kleinkindern eilen noch in die Sporthalle der Grundschule am Wald. Hier ist es mollig und angenehm. Aus dem hinteren Teil der aufgeteilten Halle hört man schon das Hopsen, Flitzen und Wuseln der kleinsten Mitglieder der SG Zeuthen. Es ist Kinderturnen: Eine bunte Schar von Kindern absolvieren einen abwechslungsreichen Übungs-Parcours.

„Ja, so fängt es in der Regel an“, lacht Susanne Brandt. Sie ist die Jugendwartin des Vereins. Ab eineinhalb Jahren können die Kleinsten hier ihre Motorik trainieren. Dabei gehe es vor allem um spielerischen Spaß an der Bewegung. Das Angebot des Vereins ist so gut besucht, dass es beim Kinderturnen eine lange Warteliste gibt.

„Aber auch die Gymnastik-Kurse mit Rückenschule oder Volleyball, Zumba und Tanz sind sehr beliebt“, bestätigt die Vereinsvorsitzende Beate Burgschweiger. Sie selbst ist auch oft bei der Nordic-Walking-Gruppe dabei. Die Sportgemeinschaft Zeuthen hat, wie auch der SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen, mehr als 500 Mitglieder. Beide Vereine sind damit die größten im Ort. Die SG Zeuthen hatte im vorigen Jahr 75. Geburtstag. Für die nachzuholende Feier werden aktuell Ideen gesammelt. Besonderes Augenmerk wird auf den Sport für Senioren gelegt. „Wir haben hervorragende Trainerinnen, die mit ihren Übungen helfen, mit Spaß an der Bewegung fit zu bleiben.“ Das sichere Lebensqualität bis ins hohe Alter. Die Ver-



SG Zeuthen auf dem Zeuthen Open Streets am 8.8.21

Foto: SG Zeuthen

einsvorsitzende wünscht sich, dass zukünftig noch mehr Männer mitmachen. Wir bieten eigens Kurse für Senioren an. Auch beim Gesellschaftstanz herrsche Frauenüberschuss. Deshalb wolle man auf die Herren zugehen, mehr für sich und ihre Partnerinnen zu tun.

Das aktuelle Sportangebot der SG Zeuthen im Überblick:

Montag

- 09:30–11:00 Uhr Nordic Walking
- 18:15–19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Herz- u. Kreislaufkranke
- 19:30–21:00 Uhr Gymnastik

Dienstag

- 16:00–17:30 Uhr Kinderturnen
- 16:30–18:00 Uhr je getrennt Seniorinnen-/Senioren-Sport
- 18:00–19:20 Uhr und 19:30–21:00 Uhr Gymnastik/Rücken

- wieder geplant: 19:30–21:00 Uhr TOA-Achtsamkeit/Qi Gong

Mittwoch

- 19:30–21:00 Uhr Stepp, Bauch/Beine/Po und Zumba

Donnerstag

- 16:00–17:30 Uhr Nordic Walking
- 16:45–18:30 Uhr Kinderturnen
- 18:30–20:30 Uhr Gesellschaftstanz
- 20:00–21:30 Uhr Volleyball

Als die Sporthallen wegen Corona geschlossen bleiben mussten, hat der Verein neue Angebote im Freien gesucht. Zweimal die Woche trifft sich etwa die Nordic Walking-Gruppe. Und die SG Zeuthen hat einen konkreten Vorschlag im Rahmen des laufenden Leitbild-Prozesses der Gemeinde gemacht: „Ein grünes Band“ verbindet Plätze mit Angeboten für Sport und Bewegung im Freien. Sie freue sich, sagt Beate Burgschweiger, dass dieser Vorschlag auch von anderen Vereinen positiv aufgenommen wurde. Das überwiegende Training findet aber weiter in den Turnhallen statt. So liegt der Herzenswunsch der Mitglieder auf der Hand: Hallenzeiten auch in den Schulferien! Dann sind die Sporthallen nämlich – anders als in umliegenden Gemeinden geschlossen. „Wir wünschen uns, dass wir mit der Gemeinde zu einer Lösung kommen, auch in den Ferien in den Hallen Sport treiben zu können“, sagt Beate Burgschweiger. So soll die Freude an der Bewegung zukünftig über das ganze Jahr hindurch erhalten bleiben.

| VOLKER NORBISRATH

KONTAKT

Beate Burgschweiger
E-Mail: vorstand.sgz@gmx.de
www.sg-zeuthen-ev.de



Foto: Oli-Hein

Mitglieder der SG Zeuthen auf dem Aktionstag für ein Leitbild der Gemeinde am 9.10.2021

LANDKREIS DAHME-SPREEWALD SUCHT INTERVIEWER*INNEN FÜR MAI 2022

Zensus 2022

» Bewerben Sie sich jetzt! Weitere Freiwillige für die Volkszählung gesucht – Erhebungsstelle des Landkreises Dahme-Spreewald sucht weiterhin Interviewer*innen für Mai 2022. Am 15. Mai 2022 startet der Zensus 2022 deutschlandweit. Für die Befragung sucht der Landkreis Dahme-Spreewald weiterhin Interviewer*innen. Die Einweisungen für die zukünftigen Interviewer*innen laufen an. Die ersten Schulungen zur Einführung in die Abläufe und Inhalte der Befragungen beginnen Anfang März. „Die Bereitschaft ist da, doch die Aufgabe bedarf noch viel mehr Freiwilliger. Wir benötigen noch einmal so viele Bewerber*innen und aus jedem „Winkel“ des Landkreises“, wirbt Heiko Lehmann, Zensusleiter des Landkreises. Bewerben Sie sich jetzt und werden Sie ein Teil davon!

Was ist der Zensus?

Mit dem Zensus – im Volksmund auch als Volkszählung bekannt – wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungszahl und Wohnungszahlen. Denn anhand der Bevölkerungszahlen sowie der Wohn- und Arbeitsverhältnisse können viele Rückschlüsse gezogen werden: Beispielsweise wo Straßen gebaut werden müs-

sen oder wie groß eine Verwaltung personell sein muss oder wie viele Ärzte in einer Region zur Versorgung aller Bürger*innen benötigt werden.

In erster Linie werden hierfür vorrangig Daten aus den vorhandenen Verwaltungsregistern genutzt, sodass die Mehrheit der Bevölkerung keine persönliche Auskunft mehr leisten muss. In Deutschland ist der Zensus 2022 grundsätzlich eine registergestützte Zählung, die jedoch durch eine Stichprobe (32.265 Personen) überprüft und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird. Wessen Daten im Rahmen der Stichprobe erfragt werden, entscheidet das Los. Die Teilnahme der Gelosten ist dann aber gesetzlich verpflichtend.

Freiwillige für die Befragungen gesucht – Aufwandsentschädigung wird gezahlt Der Landkreis Dahme-Spreewald sucht nach wie vor Interviewer*innen, die die Befragungen in den Gemeinden des Landkreises durchführen. Die Interviewer*innen führen kurze persönliche Interviews mit den Auskunftspflichtigen durch. Die Haushaltsbefragungen finden im Landkreis vor Ort statt. Zwischen 5 und 15 Minuten dauert das Prozedere. Eine Reihe von Fragen werden gestellt, von denen die Mehrzahl allerdings nur mit ja oder nein zu beantworten ist.

Das bietet der Landkreis

Die Interviewer*innen erhalten vor Beginn ihrer Tätigkeit eine Schulung und werden so auf ihre Aufgaben vorbereitet.

Beim Engagement als Interviewer*in beim Zensus 2022 handelt es sich um eine ehrenamtliche Aufgabe, für die aber eine Aufwandsentschädigung gezahlt wird. Zuzüglich zu einer Pauschale von 300 Euro zahlt der Landkreis einen Festpreis pro besuchter Anschrift und befragter Person.

Die Tätigkeit erstreckt sich über etwa vier Wochen und startet am 16.05.2022. Die Interviewer*innen können sich – abgesehen von einigen wenigen Regelungen – ihre Zeit frei einteilen.

Wer uns als Interviewer*in beim Zensus 2022 unterstützen möchte, sendet das ausgefüllte Bewerberformular per Mail an EHST-LDS@zensus-bbb.de oder an zensus2021@dahme-spreewald.de.

Eine Bewerbung per Post ist ebenso möglich:

Zensus Erhebungsstelle
Dahme-Spreewald
Weinbergstraße 1, 15907 Lübben
Zu erreichen ist die Zensus Erhebungsstelle unter Tel.: 03546-202777 oder -202778 oder im Internet unter: <https://www.dahme-spreewald.info/de/zensus>

| LANDKREIS DAHME-SPREEWALD, PRESSESTELLE



STANDORTERWEITERUNG – GEMTEC AG

Präzisionsarbeit auf dem Funckerberg

» Jeder kennt den Anblick: Turmkräne, die auf Baustellen im Hoch- und Tiefbau eingesetzt werden und Lasten scheinbar wie von Geisterhand zentimetergenau in allen drei Dimensionen bewegen. Damit diese Präzisionsarbeit möglich wird, braucht es jedoch die geeignete Mess-, Schalt- und Regelungstechnik. Diese wird unter anderem hier in der Region entwickelt – bei der Königs Wusterhausener GEMTEC AG. Neben Krananlagen versorgt das Unternehmen auch Industriekühlanlagen, Stahlwerke, Magnetebesysteme oder Prüfstände mit der notwendigen elektrischen Ausrüstung. Diese Automatisierungslösungen kommen auch dem firmeneigenen Sondermaschinen- und Anlagenbau zugute, welcher am Wildauer Standort inmitten des Schwermaschinenbaus und des Hochschulcampus angesiedelt ist. Dort entstehen präzise, der Kundenanforderung entsprechende Lackieranlagen, Industrieöfen und Fördertechnik insbesondere für die Automobilbranche sowie die Luft- und Raumfahrt. Der Fokus innerhalb der Entwicklung liegt neben Prozesssicherheit und Bedienbarkeit vor allem auf dem energieeffizienten Betrieb der Anlagen und Maschinen.

Auf Wachstumskurs

Gemeinsam mit zwei weiteren Geschäftsbereichen der GEMTEC AG entwickeln mittlerweile mehr als 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an vier Orten deutschlandweit Lösungen für nahezu alle Branchen in über 20 Ländern. Längst sind die Kapazitätsgrenzen in Wildau und im Königs Wusterhausener Ortsteil Niederlehme erreicht, sodass die GEMTEC AG Ende des Jahres 2019 ein Eck-Grundstück mit einer Größe von 1,7 Hektar im neu erschlossenen Technologiepark auf dem Funckerberg in Königs Wusterhausen erwarb. Der dort entstehende Fertigungskomplex mit einer Fläche von 3.000 m² wird das weitere Wachstum des Unternehmens möglich machen. Nach Fertigstellung des Rohbaus im Winter findet aktuell der Innenausbau statt. Bis Mitte 2022 sollen die Fertigungsbereiche der Automatisierung und des Sondermaschinen- und Anlagenbaus vom Möllenberg in Königs Wusterhausen und Wildau dann vollständig an den neuen Standort umziehen. Der GEMTEC-Standort in Niederleh-



Foto: © GEMTEC AG

Blick auf die Beladezone eines Industrieofens

me bleibt allerdings erhalten: Die freiwerdenden Flächen, die sich aus dem Teil-Umzug ergeben, sollen für die Ausweitung des Geschäftsbereichs Metallverarbeitung genutzt werden.

Im Fokus: Nachwuchsförderung

Bei so viel Wachstum erfährt das Thema Nachwuchsförderung bei der GEMTEC AG besondere Aufmerksamkeit. Denn für das mittelständische Unternehmen mit hochspezialisierten Fachkräften sind Qualitätsmanagement und Innovationen Basisbestandteile des Handelns. Entscheidenden Anteil an der erfolgreichen Entwicklung der GEMTEC AG hat die jährliche Ausbildung von Menschen in den Berufsfeldern Metallbau, Maschinenbau, Elektronik und IT sowie die kontinuierliche Fort- und Weiterbildung der Festangestellten. Neue Impulse und erweitertes Knowhow sind die Garanten zukunftsfähiger Innovationen. By the way – die GEMTEC AG sucht SoftwareentwicklerInnen, denen es gelingt, mehr Business Intelligence in Maschinen und Anlagen zu bringen, um diese noch besser in die digitale Welt transformieren zu können.

dahme_innovation: In bester Nachbarschaft mit Mensch, Natur und Technik

Mit so viel Innovationskraft ist die GEMTEC AG in bester Gesellschaft: Mehr als

70 weitere junge Unternehmen aus den Bereichen Digitalisierung, Umweltwissenschaften (Green Tech), Mobilität und Biowissenschaften (Life Science) haben sich in der Technologie- und Wissenschaftsregion dahme_innovation rund um Zeuthen, Wildau und Königs Wusterhausen bereits angesiedelt. Hier wird geforscht, entwickelt und getestet: Vom autonomen Fahren mit dem neuen Mobilfunkstandard 5G über telemedizinische Entwicklungen bis hin zu Anlagen zur Wasserstoffproduktion setzen sich mehr als 2.000 hochqualifizierte Beschäftigte mit den Herausforderungen der Zukunft auseinander – und einige der Geschichten und Gesichter hinter dahme_innovation möchten wir Ihnen regelmäßig an dieser Stelle vorstellen.

INFO

dahme_innovation
c/o Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Dahme-Spreewald mbH
Freiheitstraße 120 B, 15745 Wildau
dahme-innovation.de

dahme_innovation

SERVICE

Kontakte, Adressen & Sitzungstermine

GEMEINDE ZEUTHEN

Bürgermeister Sven Herzberger

Postanschrift: Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen

E-Mail: gemeinde@zeuthen.de, www.zeuthen.de

☎ (033762) 753-0, Fax (033762) 753-575

TELEFONVERZEICHNIS DER AMTSBEREICHE

Vorwahl: 033762

GESCHÄFTSBEREICH DES BÜRGERMEISTERS

Sekretariat	☎ 753-500
Referentin des Bürgermeisters	☎ 753-579
Fördermittel, Grundsatzfragen und Recht	☎ 753-515
Zentrale Vergabestelle	☎ 753-596/597
Sitzungsdienst/Gemeindeorgane	☎ 753-505

HAUPTAMT

Amtsleiterin: Bärbel Skribelka	☎ 753-0
Zentrales Vertragsmanagement	☎ 753-584
Personal	☎ 753-510/511
IT- und Systemadministration	☎ 753-513/509
IT- und Systemadministration nachgeordnete Einrichtungen	☎ 753-555/556

AMT FÜR FINANZEN

Amtsleiterin: Ramona Silberborth	☎ 753-0
Stellvertretende Amtsleiterin, Anlagenbuchhaltung	☎ 753-526
Haushaltsplanung und -kontrolle	☎ 753-580
Finanzen, Anlagenbuchhaltung	☎ 753-582
Geschäftsbuchhaltung	☎ 753-527/522
Zahlungsverkehr	☎ 753-523/524
Zahlungsverkehr/Vollstreckung	☎ 753-525
Steuern und Abgaben	☎ 753-521/529

AMT FÜR BILDUNG UND SOZIALES

Verwaltungsgebäude, Schillerstraße 58

Amtsleiterin: Regina Schulze	☎ 753-0
Stellvertretender Amtsleiter	☎ 753-540
Schulverwaltung, Vereine	☎ 753-507
Bewirtschaftung Kita	☎ 753-519
Kinderbetreuung/Tagespflege	☎ 753-550/551/553
Bürgerhaus & Kultur (Goethestr. 26b)	☎ 889-333/334

AMT FÜR ORDNUNGSAUFGABEN, BRAND- UND KATASTROPHENSCHUTZ

Amtsleiter: Richard Schulz	☎ 753-0
stellv. Amtsleiterin, Brand- und Katastrophenschutz,	
Statistik und Wahlen	☎ 753-530
Brandschutz, Statistik und Wahlen	☎ 753-581
Gewerbeangelegenheiten	☎ 753-534
Ordnung/Sicherheit	☎ 753-536
Außendienst	☎ 753-533/535

AMT FÜR BAUEN UND ORTSENTWICKLUNG

Verwaltungsgebäude, Schillerstraße 57

Amtsleiter: Henry Schünecke	☎ 753-0
stellv. Amtsleiterin, Tiefbau	☎ 753-567
Tiefbau	☎ 753-572/563
Grünanlagen und Umwelt	☎ 753-583

Friedhofsangelegenheiten / Archiv	☎ 753-560
Sachbereichsleiter Gebäudemanagement und Wohnungswirtschaft	☎ 753-568
Hochbau und Bauleitplanung	☎ 753-565/569
kfm. Gebäudemanagement	☎ 753-537
Wohnungswirtschaft	☎ 753-538/539
Liegenschaften	☎ 753-566
Bauhof	☎ 753-591

RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT

Verwaltungsgebäude, Schillerstraße 58

Amtsleiterin: Annett Nowatzki	☎ 753-586
Rechnungsprüferin	☎ 753-587

EINWOHNERMELDEAMT FÜR DIE GEMEINDE ZEUTHEN

im Rathaus der Gemeinde Eichwalde, Grünauer Straße 49, 15732 Eichwalde
 ☎ (030) 67502-301; -302 oder -306, E-Mail: einwohnermeldeamt@eichwalde.de
 Im Einwohnermeldeamt können Termine online gebucht werden, hierzu folgender Link: <https://www.terminland.de/gemeinde-eichwalde/>

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

MUSIKBETONTE GESAMTSCHULE „PAUL DESSAU“

Schulstraße 4, 15738 Zeuthen | Schulleitung: Frau Wilms

Sekretariat: ☎ (033762) 7 19 87, Fax: (033762) 9 22 94

E-Mail: sekretariat@gesamtschule-zeuthen.de

www.gesamtschule-zeuthen.de

GRUNDSCHULE AM WALD

Forstallee 66, 15738 Zeuthen | Schulleiterin: Frau Schleifring

Sekretariat: ☎ (033762) 8400, Fax: (033762) 84027

E-Mail: schulleitung@gsaw-zeuthen.de

www.gsaw-zeuthen.de

HORT DER VHG

Forstallee 66, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 84015, Fax (033762) 84027

E-Mail: hortdervhg@kitas-zeuthen.de

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita „Kinderkiste“

Dorfstraße 22a/23, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92867, Fax (033762) 809597

E-Mail: kinderkiste@kitas-zeuthen.de

Kita „Kleine Waldgeister“

Heinrich-Heine-Str. 5, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92217, Fax (033762) 225233

E-Mail: waldgeister@kitas-zeuthen.de

Kita „Räuberhaus“

Maxim-Gorki-Str. 2, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92013

E-Mail: raeuberhaus@kitas-zeuthen.de

Kita „Pustelblume“

Dorfstraße 4, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 72000,

E-Mail: pustelblume@kitas-zeuthen.de

BÜRGERHAUS ZEUTHEN

Goethestr. 26b, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 889333,

E-Mail: buergerhaus@zeuthen.de

GEMEINDE- UND KINDERBIBLIOTHEK

Dorfstraße 22, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 93351, Fax: (033762) 93357,

E-Mail: bibliothek@zeuthen.de

JUGENDCLUB ZEUTHEN

Dorfstraße 12, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 225599,

E-Mail: sven@jugendclub-zeuthen.de

NÄCHSTE SITZUNGSTERMINE

- ▶ DI | 8. März | 19 Uhr | Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur
- ▶ DI | 15. März | 19 Uhr | Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie
- ▶ DO | 17. März | 19 Uhr | Gemeindevertretung
- ▶ DI | 22. März | 19 Uhr | Ausschuss für Haushalt, Finanzen, kommunales Eigentum, Ordnung, Sicherheit, Katastrophen- und Brandschutz
- ▶ DO | 24. März | 19 Uhr | Hauptausschuss
- ▶ DO | 5. April | 19 Uhr | Gemeindevertretung

Nicht nur bei vielen
Zeuthenern beliebt:
Das Backstübchen,
Seestraße 106



Torte und Titel: Boxweltmeister
Ronny Gabel mit Kuchen und Siebengürteln.



Profiboxer und Bäckereibetreiber

Fotos: vono

„Einmal Weltmeister-
Brötchen, bitte!“

Ronny Gabel ist seit Juni 2021 WBU-Box-Weltmeister. Manch seiner Gegner ist irritiert: Neben dem Profisport backt der Zeuthener seit vier Jahren Brot, Brötchen und leckeren Kuchen in seinem „Backstübchen“ an der Seestraße. Boxerei und Bäckerei – wie geht das zusammen? „Sehr gut“, sagt der 37-Jährige. Denn, es gibt ein Leben nach dem Sport ...

Zeuthen – Als Boxer hat Ronny Gabel viel erreicht: In seiner Gewichtsklasse hat er etliche der breiten, schweren Gürtel gewonnen – Internationale deutsche Meisterschaften und zuletzt den üppig verzierten Weltmeistergürtel der World Boxing Union (WBU). Zum Boxsport kam der gebürtige Grünauer eher aus Verlegenheit. „Ich wollte Fußballprofi werden. Spielte schon als Hoffnungstalent bei Union Berlin. Da ist die Sache mit dem Knie passiert.“ Seine Verletzung beendete schlagartig die eingeschlagene Fußballerkarriere.

Der Weg in den Boxsport war aber nicht weit. „Mein Vater, mein Bruder und mein Onkel waren gute Boxer.“ Mit dem Fußball sei er sowieso immer ein bisschen der sportliche Außenseiter gewesen. Das Box-Training mit der Familie war aber eine harte Sache. „Ich hatte ja von Tuten und Blasen keine Ahnung.“ Das habe er auch sehr schnell und sehr schmerzhaft zu spüren bekommen.

Rückblickend glaubt Ronny Gabel, dass ihm diese Lektionen von damals bis heute zugutekommen: „Technik ist wichtig im Boxen. Aber am Ende gewinnt der mit der besseren Kondition und dem stärkeren Willen.“

Diese Eigenschaften hat er bei seinem WBU-Weltmeisterschaftskampf unter Beweis gestellt. Sein Gegner – fast 10 Jahre jünger – zeichnete sich durch große Schlagstärke und schnelle Beine aus. Am Ende siegten Ronnys bessere Kondition und der größere Wille. Vielleicht hatten ihn auch die Sprüche seines Gegners motiviert. Der machte sich im Vorfeld darüber lustig, dass Ronny Gabel neben dem Boxen auch mit Brötchenbacken sein Geld verdient. „Einfach nur dumm“, kommentiert der Bäckereibesitzer die Provokation. „Irgendwann ist es vorbei mit dem Leistungssport. Manche stehen dann vor dem Nichts, weil sie keinen Plan für Zeit danach hatten.“



Foto: Oliver Schwandt

Trifft mit harter Geraden:
Ronny Gabel beim Weltmeisterschaftskampf
gegen Yaser Yüksel im Juni 2021.

Durch seine Weitsicht ist der geschäftstüchtige Sportler heute auch in der Lage, anderen Menschen unter die Arme zu greifen, wenn sie buchstäblich vor dem Nichts stehen. So hat der Boxer alle Einnahmen seines Titelverteidigungskampfs, der im Oktober in Königs Wusterhausen stattfand, an eine Familie im Ahrtal gespendet. „Die hatten durch die Flutkatastrophe alles verloren und ich wollte helfen. Ich freue mich, wenn ich Menschen unterstützen kann, die es wirklich brauchen.“

Mit der gleichen Disziplin, mit der er sich fünf Monate vor jedem Kampf eisen in Form bringt, plant er also weiter die Zukunft. Auch die Bäckerei ist Teil seiner Absicherung für die Phase nach dem Boxen. „Hier wird sich in den nächsten Wochen noch einiges tun“, kündigt er an. „Die Terrasse wird neu gemacht und Behindertenparkplätze entstehen vor dem Haus.“ Auch soll die Bäckerei um einen kleinen Eisladen erweitert werden. Ganz offen spricht er über das Ende seiner Profiboxer-Karriere: „Dieses Jahr oder vielleicht noch nächstes, dann ist Schluss“, sagt der 37-Jährige. Auf jeden Fall gebe es eine große Abschluss-Box-Sause in Berlin.

Bis dahin werden aber noch viele Bleche aus dem Ofen der Bäckerei geholt. Wer sich also echte Weltmeister-Brötchen holen will, leckeren Kuchen essen oder einen guten Kaffee trinken will, der sollte sich aufmachen zum backenden Boxerweltmeister Ronny Gabel in seinem Backstübchen in der Seestraße.

| VOLKER NORBISRATH

Zeuthen ist...



Gemeinde Zeuthen
Wald. Wasser. Leben.

...prächtig.

Mandarinenten, diese kleinen hübschen Enten, die ursprünglich in Ostasien beheimatet sind, sind heutzutage mehr und mehr ein Hingucker bei Spaziergängen an den Ufern in Zeuthen geworden.

Foto: Michael Kusche

IMPRESSUM Am Zeuthener See

Herausgeber und verantwortlich für den Nichtamtlichen Teil: Gemeinde Zeuthen, Der Bürgermeister, 15738 Zeuthen, Schillerstraße 1 | Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Leserbriefe behält sich die Redaktion die Veröffentlichung bzw. ausschnittsweise Wiedergabe vor. | **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Heimatblatt Brandenburg Verlag, 10557 Berlin, Werftstraße 2 | **Die nächste Ausgabe** erscheint am 20. April 2022. | **Anzeigen- und Redaktionsschluss** ist am 6. April 2022.